

wallstadt aktuell



Die engagierte Zeitung der SPD für Wallstadt

Dr. Peter Kurz als Kandidat der SPD für die OB-Wahl nominiert



Foto: Elvira Jakobi

Glückwünsche für den frisch nominierten Dr. Peter Kurz von Lothar Mark, MdB

Mannheimer Sozialdemokraten wollen Wahlprogramm mit breiter Beteiligung.

Auf Ihrer Delegiertenversammlung am 17. Juni 2006 nominierten die Mannheimer Sozialdemokraten Dr. Peter Kurz mit 89 von 109 Stimmen als Kandidat für die Oberbürgermeisterwahl am 17. Juni 2007. „Ich bin glücklich und dankbar für Euer Vertrauen. Gemeinsam werden wir es schaffen,“ sagte der nominierte Kurz zu den Delegierten nach der Wahl. Dem vorgegangen war ein insgesamt über sechs Wochen dauernder breiter Diskussionsprozess innerhalb der Partei.

Zwei Bewerber gab es für die Nominierungsversammlung: Bürgermeister Dr. Peter Kurz und Fraktionsvorsitzender und Landtagsabgeordneter Dr. Frank Mentrup. „Wir haben den Auswahlprozess mit großer Transparenz und Offenheit nach innen, aber geschlossen nach außen geführt. Dies ist eine große Stärke unserer Partei,“ so Kreisvorsitzende Heberer. Nach einer ausführlichen Diskussion im Kreisvorstand, bei dem beide Kandidaten ihr Wahlprogramm vorgestellt hatten, votierte dieser mit 11 zu 4 Stimmen für Kurz.

Fortsetzung: Seite 3

Danach folgte die breite Diskussion in den Ortsvereinen. Helen Heberer: „Ausschlaggebend für das Votum waren: die Qualifikation, die Erfahrung, die Integrationsfähigkeit, die Popularität, die breite Erreichbarkeit von Wählerschichten und die Kontinuität der Entwicklung der Partei in den letzten Jahren.“ Auch SPD Landesvorsitzende

Ute Vogt gratulierte Dr. Peter Kurz „Ich gratuliere dem Kulturdezernenten Dr. Peter Kurz herzlich zu seiner Nominierung als OB-Kandidat der SPD in Mannheim. Mit ihrem Kulturdezernenten hat Mannheim einen sehr kompetenten Kandidaten, der die Stadt und seine Bürgerinnen und Bürger kennt und schätzt. Ich wünsche ihm einen spannenden und fairen Wahlkampf und viel Erfolg im nächsten Jahr.“

In den nächsten Monaten will Kurz zusammen mit den Mitgliedern, aber auch Mannheimer Bürgerinnen und Bürgern einen breiten Diskussionsprozess zur Erarbeitung seines Wahlprogramms führen.